

Liebe Eltern,

heute teilen wir Ihnen alle unsere Regeln, Absprachen und Vereinbarungen mit!

Nur mit Ihrer aktiven Unterstützung können wir an unserer Schule allgemeingültige Regeln umsetzen und für alle Kinder gleiche Bedingungen schaffen. Wenn Sie die eine oder andere Regel nicht sofort verstehen oder akzeptieren können, bitten wir Sie unbedingt Rücksprache mit uns zu halten, statt sie einfach zu ignorieren. Ihre Akzeptanz teilen Sie uns bitte im unteren Abschnitt mit und geben diesen unterschrieben an Ihre Klassenlehrerin oder Klassenlehrer zurück.

Sie können sicher sein, dass jede Regel gut überlegt und ausführlich diskutiert wurde. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen schon jetzt!

§1 Unsere „goldene Regel“

Was Du nicht willst, das man Dir tu
das füge keinem anderen zu!

§2 Wir achten auf Pünktlichkeit

Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder pünktlich zum Unterrichtsbeginn (spätestens um **8.00** Uhr bzw **8.45** Uhr) in ihrem Klassenzimmer bzw. im Fachunterrichtsraum sind.

§3 Wir achten auf gesunde Ernährung

In den Tornister gehört nichts Süßes zu Essen und zu Trinken (Croissants, Kaugummis, Cornflakes, Chips, Cola, Nutellabrote, Trinkpäckchen, Kakao, isotonische Getränke oder Fruchtsäfte mit mehr als 5% Zucker) sonstiges.

Bitte möglichst Vollkornbrot, Tee(ungesüßt), Wasser, Milch, Gemüse und Obst einpacken. (Ausnahme: Geburtstag)

§4 Wir spielen gerne

Bitte achten Sie darauf, dass keine Elektronischen- oder Sammelspielzeuge im Tornister sind. (Sammelbilder, Wrestlingchips, Diddle, Gameboy etc.)

Handys sind nur nach Rücksprache mit dem Klassenlehrer erlaubt.

Lederbälle sind nur auf dem Bolzplatz erlaubt, rundherum sind ausschließlich Softbälle gestattet.

§5 Fuhrpark

Niemandem ist es gestattet auf dem Schulhof, Fahrrad, Roller, Inliner, Auto oder Moped zu fahren.

Ausnahmen sind: Fahrradtraining oder Spielmobil.

Alle mitgebrachten Fahrgeräte sind an den dafür vorgesehenen Fahrradständern zu verschließen. Sie dürfen grundsätzlich nicht mit ins Schulgebäude gebracht werden. Im Hause sind alle Arten von Rollenschuhen verboten.

§6 Eigentum

Bitte sorgen Sie dafür, dass alle Gegenstände und Kleidungsstücke Ihres Kindes mit Namen beschriftet sind. Fundstücke werden bei Frau Thiem gelagert.

§7 Erreichbarkeit

Bitte sorgen Sie dafür, dass wir bei Adress- und Telefonänderungen sofort informiert werden. Eine Notnummer, unter der Sie für uns jederzeit erreichbar sind, muss in jedem Fall vorliegen.

§8 Entschuldigungen und Beurlaubung

Bitte informieren Sie uns über das Fernbleiben Ihres Kindes am ersten Tag des Krankheitsfalles. Nach drei Tagen sollte eine Bescheinigung vom Hausarzt vorliegen.

Beurlaubungen können nur in zwingenden Lagen ausgesprochen werden. Wie z.B. persönliche Anlässe, Teilnahme an Veranstaltungen, Erholungsmaßnahmen, Religiöse Feiertage.

Ansteckende Kinderkrankheiten bitte unbedingt sofort melden.

Vor- und nach den Ferien gilt ein grundsätzliches Beurlaubungsverbot, ausgenommen eines vorliegenden, wichtigen Grundes. Fehlzeiten müssen ärztlich bescheinigt werden.

§9 Materialpflege

Häufig ist Ihr Kind nicht selbstständig in der Lage den Tornister in Ordnung zu halten. Bitte, helfen Sie Ihrem Kind bei der Organisation seines/ ihres Schulalltages. Räumen Sie mit ihm gemeinsam den Tornister ein und auf. Dazu gehören: Stifte spitzen, Schere, Kleber, Radiergummi, Lineal Turn- und Schwimbeutel regelmäßig waschen und mitbringen

Bitte unterschreiben Sie den unteren Abschnitt und geben ihn Ihrem Kind wieder mit in die Schule.

Mit freundl. Gruß

F.Schulz

S.Hill

M.Andernach

E.Meissner

Ich habe das gelesen, verstanden und mit meinem Kind darüber gesprochen.

Name des Kindes: _____

Klasse: _____

Datum

Unterschrift

Bitte unterschreiben Sie den unteren Abschnitt und geben ihn Ihrem Kind wieder mit in die Schule.

Mit freundl. Gruß

F.Schulz

S.Hill

M.Andernach

E.Meissner

Ich habe das gelesen, verstanden und mit meinem Kind darüber gesprochen.

Name des Kindes: _____

Klasse: _____

Datum

Unterschrift